

LEASING IM (KONZERN-)ABSCHLUSS

Abgrenzung, Bilanzierung nach HGB und IFRS

INHALT

Leasing als Alternative zum klassischen Kredit wird von Unternehmen immer wieder gerne genutzt, da hier regelmäßig mehr oder weniger spezialisierte Anbieter bedarfskonforme Vertragskonstellationen anbieten. Dies sieht man auch im Rahmen der regelmäßigen Veröffentlichungen des Leasingverbands BdL.

Neben einer kurzen Übersicht an gängigen Vertragsgestaltungen sowie der potentiellen Anbieter von entsprechenden Finanzierungsverträgen, liegt der Hauptaugenmerk des Seminars auf der bilanziellen Einstufung der Verträge beim Leasingnehmer und der weiteren Bilanzierung.

THEMEN

- Begriffabgrenzung Leasing und Darstellung der unterschiedlichen Fallgestaltungen
- Steuerliche Leasingerlasse und deren Bedeutung für die Bilanzierung nach HGB
- Ansatz, Bewertung und Folgebilanzierung nach HGB
- Ansatz, Bewertung und Folgebilanzierung nach IFRS
- Behandlung von Modifikationen bzw. Vertragsanpassungen
- Sale- und Lease Back nach HGB und IFRS
- Sonderthemen:
 - Leasing-Objektgesellschaften
 - Service- versus Leasingvertrag
 - je nach Zeit - Bilanzierung beim Leasinggeber und Besonderheiten bei der Umsatzrealisierung



REFERENT*IN

WP Dr. Bettina Beyer

WP Jochen Kirch

ZIELGRUPPE

Wirtschaftsprüfer und Assistenten

TERMIN (BITTE AUSWÄHLEN)



[25.02.26](#)

DAUER

10:15 bis 12:15 Uhr

SEMINARGEBÜHR

EUR 149,00 + 19% USt = EUR 177,31

einschl. elektronischer Unterlagen und
Verpflegung bei Präsenzveranstaltungen

www.idw-akademie.de